



## KURSTEILNEHMER-GRUPPENUNFALLVERSICHERUNG

für die Träger und Betreiber von Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung, Volkshochschulen und Volksbildungswerke, Fach-, Musik- und Kunstschulen sowie sonstige Kurs- und Seminaranbieter u.ä. Einrichtungen  
(Stand 01/2008)

### 1) VERSICHERTE RISIKEN:

Nach den Versicherungsbedingungen liegt ein Unfall dann vor, wenn eine der versicherten Personen durch ein plötzlich von außen auf deren Körper einwirkendes Ereignis (Unfallereignis) unfreiwillig eine Gesundheitsschädigung erleidet. Dabei gibt es für die Leistungen aus der Unfallversicherung keinen Unterschied zwischen Fremd- und Eigenverschulden, beides ist versichert.

Als Unfall gilt auch, wenn durch eine erhöhte Kraftanstrengung an Gliedmaßen oder Wirbelsäule ein Gelenk verrenkt wird oder Muskeln, Sehnen, Bänder oder Kapseln gezerzt oder zerrissen werden. Versichert ist auch der Tod durch Blitzschlag, Vergiftung (bei Kindern unter 10 Jahren), Erstickten und Ertrinken.

Versichert sind alle Unfälle, die während der Kurse, Seminare, Lehrgänge bzw. des Unterrichts etc. von der versicherten Organisation eintreten. Mitversichert sind auch die Unfälle bei sportlichen Betätigungen (z.B. auch beim Skifahren oder bei Selbstverteidigungskursen, allerdings hier die Ausschlüsse beachten!). Dazu sind ebenfalls die Unfälle auf dem direkten Weg von der heimatlichen Wohnung nach und von den Kursräumen versichert.

### 2) VERSICHERTER PERSONENKREIS:

Versichert sind die der versicherten Organisation namentlich bekannten Schüler oder Kursteilnehmer (z.B. eingeschriebene Hörer). Der Vertrag wird ohne Namensnennung geführt; das bedeutet aber, dass die Gesamtzahl aller Kursteilnehmer oder von Kursgruppen versichert werden muss. Eine Versicherung von Einzelpersonen ist nicht möglich. Sie gilt nicht für solche Kurse und Veranstaltungen, bei denen der namentliche Nachweis einer Teilnahme nicht möglich ist (freie Kurse) oder bei denen auch andere, fremde Personen Zugang oder Zutritt haben (öffentliche Veranstaltungen). Es wird unterschieden zwischen:

Form UA: pauschal für alle Schüler, Hörer, Kursteilnehmer (ganzjährig)

Form US: pauschal für alle Schüler, Hörer, Kursteilnehmer (Semester)

Form UB: pauschal für die Teilnehmer an Kursen mit höherem Unfallrisiko darunter fallen Werk- und Technikkurse, Sport-, Tanz- und Gymnastikkurse, Handwerks- und Haushaltskurse, Erste-Hilfe-Kurse, also alle die Kurse, die mit körperlicher, handwerklicher oder sportlicher Betätigung verbunden sind sowie auch die Freizeit- und Reisemaßnahmen.

Form UK: pauschal für die Teilnehmer an einzelnen bezeichneten Kursen, Speziell auch für die Reha- und Coronar-Kurse.

### 3.1) VERSICHERUNGSSUMMEN nach der Standard-Deckung:

2.500,00	€	für den Todesfall (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre)
5.000,00	€	für den Todesfall (Erwachsene)
30.000,00	€	für den Invaliditätsfall (bei 100 % Vollinvalidität)
5.000,00	€	für die Bergungskosten
10,00	€	für Krankenhaustagegeld (mit verbessertem Genesungsgeld)

### 3.2) VERSICHERUNGSSUMMEN nach Doppel-Standard-Deckung:

5.000,00	€	für den Todesfall (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre)
10.000,00	€	für den Todesfall (Erwachsene)
75.000,00	€	für den Invaliditätsfall (bei 100 % Vollinvalidität)
5.000,00	€	für die Bergungskosten
15,00	€	für Krankenhaustagegeld (mit verbessertem Genesungsgeld)

### 4) GELTUNGSBEREICH:

Weltgeltung, ausgenommen in Kriegsgebieten.



## 5) VERTRAGSGRUNDLAGEN:

Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Unfallversicherung (AUB), Zusatzbedingungen für die Gruppenunfallversicherung, besondere Vereinbarungen (UNFKTN) sowie besondere Bedingungen und Risikobeschreibungen.

## 6) WICHTIGE AUSSCHLÜSSE (auszugsweise aus den AUB):

- Mitarbeiter, Kurs- und Seminarleiter sowie sonstige Helfer und Honorarkräfte der versicherten Organisation im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit,
- Unfälle auf den Wegen von oder zu den versicherten Kursen, wenn der Weg durch privatwirtschaftliche Maßnahmen (z.B. Einkäufe, Umzug etc.) unterbrochen wird,
- Unfälle bei der vorsätzlichen Ausführung oder dem Versuch von Verbrechen oder Vergehen,
- Unfälle auf Fahrveranstaltungen mit Kraftfahrzeugen, bei denen es auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten ankommt sowie auch Luftfahrtunfälle (Segelfliegen, Drachenfiegen, Fallschirmspringen, Paragliding u.ä.),
- nicht versichert sind alle Arten von Behandlungs- und Heilkosten, Kurkosten sowie Tagelohnern,
- Infektionskrankheiten jeder Art,
- ausgeschlossen sind auch Unfälle, die durch Alkoholeinwirkung verursacht sind bzw. unter Medikamenten- oder unter Drogeneinfluss eingetreten sind (grobe Fahrlässigkeit).

## 7) UNFALLMELDUNGEN:

Bei schwerwiegenden Verletzungen bzw. bei Todesfällen ist der Versicherungsmakler oder die Versicherungsgesellschaft sofort, d.h. innerhalb von 24 Stunden zu verständigen.

Wichtig sind die Angaben über den Schadentag, den Schadensort, die verletzte(n) Person(en), die Art der Verletzungen, das behandelnde Krankenhaus bzw. die behandelnden Ärzte. Die verletzte Person ist verpflichtet, die behandelnden Ärzte von ihrer Schweigepflicht zu entbinden.

## 8) ANMELDEVERFAHREN:

Die Anmeldung zum Rahmenvertrag erfolgt mit beigefügtem Anmeldeformular. Unbedingt erforderlich sind aber immer die folgenden Angaben:

- Name und Anschrift der anmeldenden Organisation (mit Dachverband),
- der Vertragsbeginn, Ablauf ist immer der nächste 1. Januar plus 1 Jahr (mit automatischer jährlicher Verlängerung),
- die gewünschte Versicherungsform je nach Höhe der Versicherungssummen,
- die Art des Schulbetriebs/ bei Einzel-Kursen die Bezeichnung und die Kursnummer, sowie als wichtigsten Punkt die Anzahl der Personen,
- bitte möglichst Bankverbindung für Lastschrifteinzug.

**Alle Anfragen und Schadenmeldungen richten Sie bitte an die:**



**B E R N H A R D**

ASSEKURANZMAKLER GMBH | SEIT 1950  
INTERNATIONAL

Mühlweg 2b, D-82054 Sauerlach, Telefon: 08104 - 89 16 28 / Telefax: 08104 - 89 17 35  
internet: [www.bernhard-assekuranz.com](http://www.bernhard-assekuranz.com) / e-mail: [jugend@bernhard-assekuranz.com](mailto:jugend@bernhard-assekuranz.com)



## Tarif 1 (01/2009)

### KURSTEILNEHMER-GRUPPENUNFALLVERSICHERUNG STANDARD-DECKUNG

für die Träger und Betreiber von Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenen-Bildung, Volkshochschulen und Volksbildungswerken, Fach, Musik- und Kunstschulen sowie sonstige Kurs- und Seminaranbieter u.ä. Einrichtungen

Alle angegebenen Beiträge sind Bruttojahresprämien inkl. der gesetzlichen Versicherungssteuer.

#### 1) FORM UA:

- pauschal alle Schüler, Hörer, Kursteilnehmer

Schulen im Ganzjahresbetrieb:      Zahl der Schüler      x      0,12      €

#### 2) FORM US:

- Schulen im Semesterbetrieb (z.B. VHS):

Zahl der Kursteilnehmer:      0,08      €

Jahresmindestprämie für FORM UA und US:      51,30      €

#### 3) FORM UB

- pauschal die Teilnehmer an Kursen mit höherem Unfallrisiko darunter fallen Werk- und Technikkurse, Sport-, Tanz- und Gymnastikkurse, Handwerks- und Hausaltskurse, Erste-Hilfe-Kurse, also alle Kurse, die mit körperlicher, handwerklicher oder sportlicher Betätigung verbunden sind sowie auch die Freizeit- und Reisemaßnahmen.

Zahl der Kursteilnehmer:      0,18      €

Jahresmindestprämie      51,30      €

#### 4) FORM UK

- pauschal die Teilnehmer an einzelnen bezeichneten Kursen

- Bezeichnung der versicherten Kurse ohne körperliche Betätigung:

Teilnehmerzahl      x      1,23      €

- Bezeichnung der versicherten Werk-, Sport-, Gymnastik-, REHA-Kurse o.ä.

Teilnehmerzahl      x      1,85      €

Jahresmindestprämie      30,80      €



## Tarif 2 (01/2009)

### KURSTEILNEHMER-GRUPPENUNFALLVERSICHERUNG DOPPEL-STANDARD-DECKUNG

für die Träger und Betreiber von Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenen-Bildung, Volkshochschulen und Volksbildungswerke, Fach-, Musik- und Kunstschulen sowie sonstige Kurs- und Seminaranbieter u.ä. Einrichtungen

Alle angegebenen Beiträge sind Brutto-Jahresprämien inkl. der gesetzlichen Versicherungssteuer.

#### 1) FORM UA

- pauschal alle Schüler, Hörer, Kursteilnehmer

Schulen im Ganzjahresbetrieb:      Zahl der Schüler      x      0,18      €

#### 2) FORM US

- Schulen im Semesterbetrieb (z.B. VHS):

Zahl der Kursteilnehmer:      x 0,13      €

Jahresmindestprämie für Forum UA und US:      76,90      €

#### 3) FORM UB

- pauschal die Teilnehmer an Kursen mit höherem Unfallrisiko  
darunter fallen Werk- und Technikkurse, Sport-, Tanz- und Gymnastikkurse, Handwerks- und Haushaltskurse, Erste-Hilfe-Kurse, also alle Kurse, die mit körperlicher, handwerklicher oder sportlicher Betätigung verbunden sind sowie auch Freizeit- und Reisemaßnahmen.

Zahl der Kursteilnehmer:      x 0,26      €

Jahresmindestprämie      76,90      €

#### 4) FORM UK

- pauschal die Teilnehmer an einzelnen bezeichneten Kursen

- Bezeichnung der versicherten Kurse ohne körperliche Betätigung

Teilnehmerzahl      x      1,85      €

- Bezeichnung der versicherten Werk-, Sport-, Gymnastik-, REHA-Kurse o.ä.

Teilnehmerzahl      x      2,46      €

Jahresmindestprämie      51,30      €

**Alle Anfragen und Schadenmeldungen richten Sie bitte an die:**



B E R N H A R D

ASSEKURANZMAKLER GMBH | SEIT 1950  
INTERNATIONAL

Mühlweg 2b, D-82054 Sauerlach, Telefon: 08104 - 89 16 28 / Telefax: 08104 - 89 17 35  
internet: [www.bernhard-assekuranz.com](http://www.bernhard-assekuranz.com) / e-mail: [jugend@bernhard-assekuranz.com](mailto:jugend@bernhard-assekuranz.com)



**ANMELDUNG**  
**VHS - Rahmenverträge**  
**HAFTPFLICHT- / UNFALL- / RECHTSSCHUTZ- VERSICHERUNG**

Gemäß den uns bekannten Vertrags- und Beitragsinformationen beantragen wir folgenden Versicherungsschutz über die Rahmenverträge der Bernhard Assekuranzmakler GmbH:

Antragsteller (versicherte Organisation)		Ansprechpartner	
Straße	PLZ	Ort	Telefon
Fax/	Internet/	e-mail	

Welchem Dachverband gehören Sie an? \_\_\_\_\_

Beantragt wird der nachfolgende Versicherungsschutz ab: \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . **20**\_\_

Laufzeit mindestens 1 Jahr mit Verlängerung, Vertragsablauf: **01.01. 20**\_\_

**VHS-Haftpflicht (Grunddeckung Rahmenvertrag):**

**Haftpflicht-Zusatz- und Sonderdeckungen**

- Einschluss von Betriebs- und Berufspraktika in: \_\_\_\_\_
- ständiger Übernachtungsbetrieb für/ im: \_\_\_\_\_
- Werkstätten (Bearbeitungsschäden) für: \_\_\_\_\_
- Veranstaltungen/ Konzerte, Festivals, Theater etc.: \_\_\_\_\_
- Erlebnispädagogische Maßnahmen für: \_\_\_\_\_
- Sonstige Risiken (Hüpfburg u.a.) \_\_\_\_\_

**Gruppen-Unfall für Kursteilnehmer/Hörer/Schüler mit**

- Standard Tarif       Doppel-Standard Tarif

**Gruppen-Unfall für Vorstände/Mitarbeiter/Honorarkräfte**

- Standard-Tarif       Progressions-Tarif  
Form: \_\_\_\_\_ (s. Vertragsinformation)

**VHS-Rechtsschutz**

- Standard Deckung      mit       Ergänzungsdeckung

**Miet-Rechtsschutz für**

Objektanschrift: \_\_\_\_\_ Brutto-Jahres-Mietwert: € \_\_\_\_\_

**Kfz-Rechtsschutz**

Fahrzeugart: \_\_\_\_\_ amtl. Kennzeichen: \_\_\_\_\_



### Unsere Organisation/ Einrichtung ist ein:

**Dachverband von Organisationen:**

Anzahl der angeschlossenen Verbände und Vereine: \_\_\_\_\_

Anzahl der Gesamtmitglieder aller Vereine: \_\_\_\_\_

**Versichert sind nur die Maßnahmen des Dachverbandes!**

**Volkshochschule/ Volksbildungswerk/ Bildungsstätte:**

Kommunal? \_\_\_\_\_ Verein? \_\_\_\_\_ Mitgliederzahl: \_\_\_\_\_

Anzahl der Kursteilnehmer/ Hörer im letzten Jahr: \_\_\_\_\_

Anzahl der Kursleiter/ Dozenten im letzten Jahr: \_\_\_\_\_

**Heim-Volkshochschule/ Seminar- und Tagungsstätte/ Internat:**

Anzahl der Mitarbeiter Vollzeit: \_\_\_\_\_ Teilzeit: \_\_\_\_\_ Aushilfen: \_\_\_\_\_

Anzahl der Übernachtungsmöglichkeiten/ Betten: \_\_\_\_\_

Anzahl der Kursteilnehmer/ Gäste im letzten Jahr: \_\_\_\_\_

Anzahl der Kursleiter/ Dozenten im letzten Jahr: \_\_\_\_\_

**Träger-/ Förderverein, Projekt-/ Selbsthilfegruppe, Elternrat, SMV**

\_\_\_\_\_ **-Verein/-Stiftung (evtl. Satzung beifügen):**

Anzahl der Gesamtmitglieder/ Vorstände: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

### Allgemeine Angaben für alle Organisationen:

Anzahl der Mitarbeiter: \_\_\_\_\_ Vollzeit: \_\_\_\_\_ Teilzeit: \_\_\_\_\_

Honorarkräfte: \_\_\_\_\_ Aushilfen: \_\_\_\_\_

### Fragen zur Vorversicherung (gilt für alle Vertragsparten):

Wo und wie waren Sie vorher versichert? \_\_\_\_\_ Vertragsende: \_\_\_\_\_

Versicherungsgesellschaft: \_\_\_\_\_ Vers. Sparte: \_\_\_\_\_

Versicherungsnummer: \_\_\_\_\_

Vorschäden?  ja /  nein \_\_\_\_\_ Welcher Art? \_\_\_\_\_

wann? \_\_\_\_\_ Wie hoch? \_\_\_\_\_

Werden weitere, zusätzliche Deckungen gewünscht? Wenn ja, welche?

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG UND VERTRAGSABSCHLUSS

Hiermit erteilen wir bis auf Widerruf die Ermächtigung, die Prämien zur Fälligkeit durch die Bernhard Assekuranzmakler GmbH von unserem Konto einzuziehen zu lassen (bitte abweichenden Kontoinhaber angeben). Falls keine Abbuchung möglich, bitte „gegen Rechnung“ angeben.

\_\_\_\_\_  
Geldinstitut (Name/ Ort)

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl

\_\_\_\_\_  
Konto-Nummer

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift



BERNHARD

ASSEKURANZMAKLER GMBH | SEIT 1950  
INTERNATIONAL

Mühlweg 2b, D-82054 Sauerlach, Telefon: 08104 - 89 16 28 / Telefax: 08104 - 89 17 35  
internet: [www.bernhard-assekuranz.com](http://www.bernhard-assekuranz.com) / e-mail: [jugend@bernhard-assekuranz.com](mailto:jugend@bernhard-assekuranz.com)